Ausschreibung für studentische Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Institut für deutsche Sprache undLinguistik
Professur „Sprachgeschichte des Deutschen“

Arbeitsort (Sitz): Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: ..... Monate/ 24 Monate (2 Stellen à 40h ode

Arbeitszeit: (ggf.) 2x ☒ 40 ☐ 60 ☒ 80 ☐ ..... Stunden/Monat

Vergütung: 15,08 € pro Stunde

Kennziffer: 52/45/26

ggf. zwei Stellen je 40 Monatsstunden oder eine mit 80 Monatsstunden

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 12.08. bis 02.09.2026
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

https://www.hu-berlin.de/universitaet/arbeiten-an-der-hu/stellenangebote/details/studentischer-beschaeftigter-im-fachgebiet-sprachgeschichte-des-deutschen-52-45-26

Aufgabengebiet:

☒ Mitarbeit im Fachgebiet Sprachgeschichte des Deutschen

☒ Literaturrecherche und -beschaffung

☐ Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen

☐ Erstellung von Lehrmaterialien

☐ Unterstützung bei der Evaluation der Lehre

☐ Beratung von Studierenden

☒ Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet Einf. in die histor. Grammatik des D

im Umfang von durchschnittlich 2 Lehrveranstaltungsstunden

☒ Unterstützung bei der Analyse historischer und dialektaler Daten

Anforderungen:

☒ Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung BA Hist. Ling., Germ

☒ Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.

☒ Kenntnisse der gängigen Office-Programme

☐ .....

☐ vorausgesetzt wird .....

☐ erwünscht ist .....

Bewerbungen (☒ Anschreiben, ☒Lebenslauf, ☒Zeugnisse, ☐ .....)
sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die
Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für deutsche Sprache und Linguistik,
Sprachgeschichte des Deutschen, Universitätsgebäude am Hegelplatz, Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin
.....
oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an: figen.tekbas@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: https://hu.berlin/DSGVO.

Die Interessenvertretung der studentischen Beschäftigten ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).